



Studienplan für den Masterstudiengang Kunstgeschichte und Bildtheorie

Zulassungsvoraussetzungen

Eine Zulassung ohne Auflagen erfolgt mit einem Bachelorabschluss im Studienfach Kunstgeschichte der Universität Basel oder mit dem Nachweis von gleichwertigen Studienleistungen, erbracht an einer von der Universität Basel anerkannten Hochschule.

Studienbeginn

Der Studienbeginn ist im Herbst- oder im Frühjahrssemester möglich. Ein Beginn im Frühjahrssemester kann zu einer Verlängerung der Regelstudienzeit führen.

Sprachkenntnisse

Für das Studium sind Kenntnisse in zwei modernen Fremdsprachen und Latein empfohlen.

Studienaufbau und -struktur

Bestehen des Studiengangs, KP	Module	Erlaubte Lehrveranstaltungsformen
11 KP , davon - 3 KP aus Seminar oder Forschungsseminar - 5 KP aus Seminararbeit - 3 KP aus Lehrveranstaltung(en) nach Wahl	Kunsttheorie und Methodik	Alle gem. § 7 Abs. 4 und 5
11 KP , davon - 3 KP aus Seminar oder Forschungsseminar - 5 KP aus Seminararbeit - 3 KP aus Lehrveranstaltung(en) nach Wahl	Werk und Kontext	Alle gem. § 7 Abs. 4 und 5
10 KP , davon - 3 KP aus Seminar, Forschungsseminar oder Arbeitsgemeinschaft - 5 KP aus Seminararbeit - 2 KP aus Mitarbeit an Forschungsprojekt (Learning Contract)	Kunsthistorische Projektarbeit	Seminar, Forschungsseminar, Seminararbeit, Arbeitsgemeinschaft, Mitarbeit an Forschungsprojekt
14 KP aus - einem der vier Module nach Wahl, wovon - 3 KP aus Seminar oder Forschungsseminar - 5 KP aus Seminararbeit - 6 KP aus Veranstaltung(en) nach freier Wahl	Profil: Mittelalter und Mittelalterrezeption	Alle gem. § 7 Abs. 4 und 5
	Profil: Frühe Neuzeit	
	Profil: Moderne	
	Profil: Bildtheorie und Bildgeschichte	
14 KP aus - frei wählbaren Lehrveranstaltungen aus dem Lehrangebot des Masterstudiengangs Kunstgeschichte und Bildtheorie		Alle gem. § 7 Abs. 4 und 5
10 KP	Masterprüfung	
30 KP	Masterarbeit	
20 KP	Freier Wahlbereich	
120 KP	Masterstudiengang	



Masterarbeit

Die Masterarbeit wird in der Regel in deutscher Sprache verfasst. Sie kann nach Absprache mit den Betreuenden auch in englischer Sprache verfasst werden.

Masterprüfung

Es finden zwei mündliche Masterprüfungen statt, die je 60 Minuten dauern. Die zwei Masterprüfungen werden von je einer bzw. einem Prüfenden abgenommen. Kandidierende und Prüfende vereinbaren pro Prüfung jeweils zwei Themen. Eine Prüfung bezieht sich auf zwei Themen aus dem gewählten Profilbereich («Mittelalter und Mittelalterrezeption», «Frühe Neuzeit», «Moderne», «Bildtheorie und Bildgeschichte»). Sie kann sich zusätzlich auf das Thema der Masterarbeit beziehen. Die andere Prüfung bezieht sich auf zwei Themen aus der allgemeinen Kunstgeschichte. Dabei sollen die nicht im Profilbereich geprüften Epochen («Mittelalter», «Frühe Neuzeit», «Moderne») und Gattungen der Kunstgeschichte (Malerei, Skulptur, Architektur) berücksichtigt werden. Alle vereinbarten Themen werden in der Prüfung behandelt.

Zuständige Unterrichtskommission Kunstgeschichte

Schlussbestimmung

Dieser Studienplan wird am 1. Februar 2022 wirksam. Er gilt für alle Studierenden, die ihr Studium im Masterstudiengang Kunstgeschichte und Bildtheorie an der Universität Basel am 1. Februar 2022 oder später beginnen oder sich bereits im Masterstudiengang Kunstgeschichte und Bildtheorie befinden. Auf den gleichen Zeitpunkt wird der Studienplan vom 15. Dezember 2011 aufgehoben.

Erlass vom 15. Juni 2021, Genehmigung Rektorat 22. Juni 2021.